

(Free and download) Italienische Nchte im Kapitnshuis

Italienische Nchte im Kapitnshuis

Von Sandra Mantovana

*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #181219 in eBooksVerffentlicht am: 2012-08-02Erscheinungsdatum: 2012-08-02File Name: B008S7ZFZM | File size: 31.Mb

Von Sandra Mantovana : Italienische Nchte im Kapitnshuis before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Italienische Nchte im Kapitnshuis:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Roman ohne HandlungVon RobertoDer Text fngt recht ansprechend an. Mieke zieht um 1700 mit ihren Eltern von Delft nach Amsterdam. Dort lernt sie auf dem Wochenmarkt den Maler Pieter Lastmann kennen, er war der sptere Lehrer von Rembrandt. Mit Pieter, der sich in sie verliebt hat, und seinem Malerkollegen Jan, der dem gleichen (nicht dem ,anderen' Geschlecht zuneigt, wie die Autorin an einer Stelle flschlicherweise schreibt), geht sie auf die Reise nach Italien, auch im Auftrag ihres Vaters, der Tuchhndler ist.Und jetzt sollte man meinen, beginnt irgendeine Handlung. Nichts von alledem. Die Heldin Mieke wandelt wie mit dem Baedeker in der Hand erst durch Venedig, dann durch Rom, nur mit dem Unterschied zu heutigen Touristen, dass die berhmten Maler wie Michaelangelo und Domenico

Tintoretto im Text auftreten und über ihre Kunst philosophieren. Ansonsten tut sich wenig. Wir erleben zwar Venedig und Rom durch die Augen von Mieke, aber der Text erschöpft sich in staunenden Betrachtungen der Kunstwerke dieser Städte. Irgendein Plot, irgendeine Handlung ist nicht zu erkennen. So schwebt der Text sanft wie eine Gondel durch Venedig, man sieht Häuser und Kirchen, aber man erfährt nichts von menschlichen Dramen. Ein Roman ist das nicht, dazu tut sich zu wenig. Dabei kennt die Autorin sich in Kunstgeschichte aus (sie hat es ja auch studiert), aber ihr fehlen leider die Einfälle, irgendeine Geschichte zu erzählen. Nun muss man nicht Michelangelo entführen, auch nicht Tintoretto bestehlen, aber irgendetwas müsste passieren, das diesen Text den Leser, die Leserin fesselt. Und ob Mieke nun Pieter zum Ehemann bekommt oder nicht, ist als Handlungsstrang auch zu wenig. Schade, aus der Fülle an Kunst und Kultur hätte die Autorin so viel machen können! Dennoch möchte ich ihr wegen der schönen Beschreibung von Kunstwerken um 1700 3,5 Sterne geben. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gelungener Künstlerroman Von Venezia! Es muss nicht immer Action sein. Wer diesen Künstlerroman liest, will in die Malerei und Stimmung eingeführt werden und erwartet nicht Mord und Totschlag. Ich habe auch schon einen Blick in ihren neuen Roman ("Farben der Provence") geworfen und finde ihn sehr einflussam. Mir gefallen auch dort die detaillierten Beschreibungen und die kritischen Einschübe zur Kunsttheorie, da steckt viel Arbeit und Fachwissen drin.

Kurzbeschreibung Es geht in diesem Künstlerroman um das Delfter Mädchen Mieke, die fiktive Protagonistin, die uns das Goldene Zeitalter Hollands in Erinnerung ruft. Sie führt uns an die Kanäle und Grachten der bedeutendsten Handelsstädte ihrer Zeit. Mit ihr erleben wir eine Reise nach Italien, gelangen auf die eine oder andere verborgene Piazza Venedigs und in das antike Rom - und das alles aus Liebe zu einem Maler aus Amsterdam: Pieter Lastman, dem Lehrer Rembrandts. Kurzbeschreibung Es geht in diesem Künstlerroman um das Delfter Mädchen Mieke, die fiktive Protagonistin, die uns das Goldene Zeitalter Hollands in Erinnerung ruft. Sie führt uns an die Kanäle und Grachten der bedeutendsten Handelsstädte ihrer Zeit. Mit ihr erleben wir eine Reise nach Italien, gelangen auf die eine oder andere verborgene Piazza Venedigs und in das antike Rom - und das alles aus Liebe zu einem Maler aus Amsterdam: Pieter Lastman, dem Lehrer Rembrandts